

STADTRATSFRAKTION HOF

Jochen Ulshöfer
Stellv. Fraktionsvorsitzender
Klosterstraße 1
95028 Hof
Telefon 0 92 81 / 815 631
Telefax 0 92 81 / 815 634
csu-fraktion@stadt-hof.de

CSU-Stadtratsfraktion Hof • Klosterstraße 1 • 95028 Hof

Frau
Oberbürgermeisterin
Eva Döhla
Klosterstraße 1

95028 Hof

23. Januar 2025

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Döhla,

die CSU-Stadtratsfraktion **beantragt**,

zu prüfen an folgenden Stellen mobile Querungshilfen aufzustellen:

1. Erlhofer Straße im Bereich Pflegeheim SeniorenWohnen Hof bzw. Herman-Jahreis-Straße
2. Krötenhofer Weg um den Einmündungsbereich Theodor-Storm-Straße
3. Ossecker Straße zwischen Henri-Marteau-Straße und Heuberggrund
4. Äußere Bayreuther Straße (oberhalb) Kreuzung Max-Reger-Straße/Richard-Wagner-Straße

Begründung

Die Errichtung von Querungshilfen dient aus Sicht der CSU der Verkehrssicherheit und schützt die schwächsten Verkehrsteilnehmer (Fußgänger). Durch die Verkehrsinseln werden die entsprechenden Straßen deutlich verengt. Autofahrer werden hierdurch gezwungen ihre Geschwindigkeit erheblich zu reduzieren. Niedrigere Geschwindigkeiten erhöhen die Verkehrssicherheit.

1. Erlhofer Straße im Bereich Pflegeheim SeniorenWohnen Hof bzw. Herman-Jahreis-Straße

Die dortige erhebliche Hanglage sowie die Straßenbreite verleitet Autofahrer trotz der dortigen Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h mit hoher Geschwindigkeit die Erlhofer Straße entlang zu fahren. An der von der CSU vorgeschlagenen Stelle befinden sich ein Pflegeheim und auf beiden Straßenseiten eine Bushaltestelle. Gerade nicht mehr so mobile Bürgerinnen und Bürger überqueren hier die Straße, um den Bus zu nutzen oder das Pflegeheim aufzusuchen oder zu verlassen.

2. Krötenhofer Weg um den Einmündungsbereich Theodor-Storm-Straße

Schulkinder aus den höher gelegenen Wohngebieten kreuzen den Krötenhofer Weg auf ihrem Schulweg. Durch das erhebliche Gefälle zwischen dem Kreuzungsbereich Zobelsreuther Straße und der Einmündung Röntgenstraße, die dortige Straßenbreite und die einseitig fehlende Randbebauung erreichen auch hier Fahrzeuge erhebliche Geschwindigkeiten.

In den winterlichen Morgenstunden setzen sich die Schulkinder aufgrund der Dunkelheit und der Tatsache, dass sie daher schlechter von anderen Verkehrsteilnehmern gesehen werden, einem erhöhten Risiko bei der Straßenüberquerung aus. Es gibt keine Verkehrsinsel oder Querungshilfe im Bestand. Die Errichtung einer Querungshilfe dient nach Auffassung der CSU der Schulwegsicherung.

3. Ossecker Straße zwischen Henri-Marteau-Straße und Heuberggrund

Nach dem Lückenschluss der Ossecker Straße in Richtung Kulmbacher Straße wird die Straße vermehrt von PKWs und LKWs befahren. Das Verkehrsaufkommen nahm erheblich zu. Die Straßenbreite und die auf beiden Seiten fehlende Randbebauung verleiten Verkehrsteilnehmer zu Geschwindigkeitsüberschreitungen. Der beidseitige Gehweg stadtauswärts endet am Heuberggrund, weshalb Fußgänger dort die Ossecker Straße überqueren, um der Straße weiter Richtung McDonalds zu folgen. Die Gefahr der Straßenquerung wird an dieser Stelle nach Auffassung der CSU durch die Kurvenlage in der Ossecker Straße erheblich verschärft. Stadteinwärts fahrende Kraftfahrzeuge erkennen querende Fußgänger nicht oder nur sehr spät.

4. Äußere Bayreuther Straße (oberhalb) Kreuzung Max-Reger-Straße/Richard-Wagner-Straße

Auf dem Schulweg zum Schulzentrum Rosenbühl überqueren viele Schulkinder die Äußere Bayreuther Straße im Kreuzungsbereich der Max-Reger-Straße/Richard-Wagner-Straße. Auf der stark abschüssigen und breiten Straße sind viele Fahrzeuge mit hoher Geschwindigkeit unterwegs. Die Äußere Bayreuther Straße ist im Berufsverkehr, also genau zu den Zeiten, in denen die Kinder ihren Schulweg bestreiten, stark befahren. Ein Bewusstsein der Kraftfahrer für den Schulweg existiert nicht. Eine Ampel oder ein Zebrastrifen, der das sichere Queren ermöglicht, fehlt. Eine Querungshilfe dient an dieser Stelle der Schulwegsicherung und der Vermeidung von Schulwegunfällen.

Finanzierung

Die Mittel für die zusätzlichen Querungshilfen sind in den Haushalt einzustellen.



Jochen Ulshöfer
stellvertretender
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Ingrid Schrader
stellvertretende
Fraktionsvorsitzende

Gez.
Matthias Singer
Stadtrat

Gez.
Matthias Lentzen
Stadtrat